

Haos 4tes Leben

Von Jaquie-chan

Kapitel 3: Erste Annäherungen??

So hier ist das 3. Kapitel meiner spaontanen FF Hoffentlich gefällt es euch X33

Hao's Sicht:

ich stehe jetzt schon seit zehn Minuten in diesem Laden und bin am überlegen, was ich Ayumi schenken soll. Keine Ahnung was man Mädchen schenkt ich wurde ja noch nie auf einen Geburtstag eingeladen. Zur Not muss ich meine Mutter fragen was Mädchen so mögen... das wäre aber wirklich nur eine Notlösung ich will nicht das sie denkt, ich hätte schon was mit Ayumi. Nachdem ich den Laden verlassen hatte gehe ich nach Hause doch ich wurde davon abgehalten als ich gesehen hab das Ayumi von einem Typ in die Enge getrieben wird. Meine erst Frage die ich mir dachte war ja vielleicht nicht ihr Bruder ist aber so langsam bekomme ich das Gefühl das er überhaupt nicht einer von der netten Sorte ist. Doch plötzlich sehe ich eine bekannte Person bei Ayumi... ja genau das ist Fuji. Aber wieso ist er hier wenn er noch nicht mal in der Schule war? Das was ich als nächstes sehe wundert mich der komische Typ haut ab und im nächsten Moment stehen Fuji und Ayumi vor mir. „Hao was machst du hier?“, wurde ich von Ayumi aus den Gedanken gerissen. Zum Glück haben sie nicht gesehen das ich die beiden Beobachtet habe. „Ayumi ich... habe mich hier nach einem Geschenk für dich umgeschaut. Aber was machst du hier Fuji?“, jetzt bin ich aber mal auf die Antwort gespannt. „Hao ich war beim Arzt gerade als ich gesehen habe, dass Ayumi von einem Typ belästigt wurde. Da bin ich zu ihr hin und habe ihr geholfen.“, klingt glaubwürdig. „Achso geht es dir gut Ayumi?“ „Ja mir geht es gut Hao danke.“, war mir klar das sie das sagt, denn sie will Fuji und mir keine Sorgen machen. „Ich bring dich heim Ayumi ist vielleicht besser.“, Fujimaru hat nämlich einen ganz anderen Heimweg als ich. Mein Heimweg liegt bei bei Ayumis. „Vielen Dank Hao aber das musst du nicht machen.“ „Ayumi das macht mir nichts aus außerdem liegt dein haus bei mit auf dem Weg nach Hause. Also mach dir keine Gedanken.“ „OK ich gehe wieder Heim ich fühle mich nicht so besonders gut. Bis dann Leute.“, und schon war Fuji wieder weg. Während ich Ayumi heim brachte war es still, sie sagte nix und ich auch nicht. Bis Ayumi das schweigen brach: „Du Hao würde es dir etwas aus machen wenn wir auf meinem Geburtstag in die Disco gehen? Ich meine wenn du Lust dazu hast.“ „Aber kleines es ist dein Geburtstag. Also werde ich das mit machen was du geplant hast. Also heiße meine Antwort Ja.“, ich glaub mich tritt ein Pferd habe ich zu Ayumi gerade echt „kleines“ gesagt? Oh je hoffentlich hat sie es nicht gemerkt. Obwohl dann hab ich ihr klar gemacht das ich sie mag. Oder etwa nicht? Jetzt nach 5 Minuten sind wir an ihrem Haus angekommen. Den Rest des Weges war sie total ruhig.

Wahrscheinlich war es ihr peinlich. Mir wäre es auch peinlich, wenn man nicht retten müsste. „Danke fürs Heim bringen Hao.“, sagt sie total eingeschüchtert, als sie vor der Tür stand. „Keine Ursache Ayumi schließlich macht man so etwas unter Freunden oder?“ „Stimmt...“ „Ayumi da bist du ja“, kam es plötzlich Richtung Tür hervor. Es war ein Junge der etwas älter ist als ich. DAS muss ihr Bruder sein. „Ja tut mir leid Shiro... aber da war wieder dieser komische Typ und Fuji und Hao haben mir geholfen.“ „Oh, ok geht es dir gut Ayumi?“, ihr Bruder war sichtlich besorgt um sie. „Ja mir geht es gut Shiro, ach und das“, damit zeigte sie auf mich, „das ist Hao er hat mich hier her gebracht, damit mir nichts auf dem Weg passiert.“ Shiro wahrscheinlich eine Abkürzung von Toshiro musterte mich erst bis er zur Antwort ansetzte. „Danke Hao das du Heim gebracht hast. Willst du rein kommen?“ „Nein danke aber ich wohne ja nicht weit weg von hier. Wir sehen uns Ayumi bis dann.“, und somit gehe ich nach Hause, nicht das ihr Bruder noch etwas Falsches denkt.

Bei Ayumi:

Ich bin Hao und Fuji echt dankbar, dass sie zum Glück in meiner Nähe waren und ich fand es irgendwie süß, dass Hao mich heim gebracht hat. Als mein Bruder dann plötzlich an der Tür stand ist er schnell gegangen. Schade. Dabei hätte er ruhig noch ein wenig bleiben können. Nachdem ich ins Haus gegangen bin, wollte ich eigentlich gleich auf mein Zimmer noch ein Bruder hielt mich ab. „Ayumi ich hab heute unsere Geburtsurkunden gefunden und du wirst nicht glauben, was ich dort gefunden habe.“ „Was hast du denn da gefunden Shiro?“ „Das wir noch einen Bruder haben und zwar hast du noch einen Zwilling Bruder, aber leider weiß ich nicht wer das sein sollte und ich kenne auch den Nachnamen nicht.“, er klingt etwas traurig liegt bestimmt daran, dass er dann nicht mehr der einzige Junge in der Familie wäre. „Naja vielleicht finden wir das noch raus. Ich gehe mal ins Zimmer.“, Shiro nickt nur aber meint danach noch: „Hao ist doch süß oder?“, nein nicht das schon wieder. „Shiro!!!!“ „Schwesterchen gib es zu er interessiert dich und ich hab das Gefühl das er sich in dich verguckt hat.“, und damit viel er in einen Lachanfall. Na danke er ist manchmal echt bekloppt. Ich drehe mich beleidigt um und gehe auf mein Zimmer um sein doofes Gelächere nicht mehr anhören zu müssen. Ich schmiss mich aufs Bett und schlief dann ein paar Sekunden später ein.

Ich wachte erst wieder auf, als mein Wecker klingelte. Nur widerwillig stand ich auf. Auf dem Weg zum Bad habe ich meinen Bruder getroffen und er fing schon wieder an zu grinsen. Doch diesmal ignorierte ich es und ging ins Bad um zu duschen und mich fertig zu machen. Nach 20 Minuten kam ich fertig raus und schmierte mir in der Küche ein Brot. Unsere Eltern sind meistens verreist und deswegen sind Tifa, Shiro und ich oft allein zuhause. Wenn sie mal daheim waren dann nur am Wochenende, aber dann kümmerten sie sich wenigstens dann um uns und wir telefonieren jeden Tag zusammen. Denn es gibt doch genug Eltern, die sich nicht um ihre Kinder kümmern, wenn sie verreisen müssen. Nachdem ich gegessen hatte, ging ich wieder nach oben um Tifa zu wecken. Tifa sitzt schon munter auf ihrem Bett und lachte mich an. „Neechan ich bin schon wach gehen wir in den Kindergarten?“ „Ja Tifa aber erst ziehst du dich an und ich schaue ob du es richtig machst.“, mal sehen ob sie es schon kann.

So Ende erst mal Ich hoffe es gefällt euch bzw. meiner einzigsten Leserin Schnuffi

hdgggggdl gefallen X33

Bis zum nächsten mal

Jaquie-chan